ARBEIT & SOZIALES

Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Vereinbarkeit von Familie und Beruf
Die Frage der Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist leider immer noch ein Thema, dem sich überwiegend Frauen stellen müssen.
So zeigt der internationale Vergleich, dass sich Deutschland, was die Erwerbsbeteiligung kinderloser Frauen betrifft, gut behaupten kann. Aber hinsichtlich der Erwerbstätigkeit von Müttern ist die Beteiligung viel geringer als in vergleichbaren Staaten. Oft arbeiten sie hierzulande in Teilzeit oder haben sogenannte Minijobs.

Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels wird in den nächsten Jahren die Frage der Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit Blick auf die Unterstützung und Pflege älterer Familienangehöriger, auch für Väter, an Bedeutung zunehmen. Die Betroffenen sehen sich mit einer Situation konfrontiert, in der häufig folgende Fragen auftauchen:

- Wie kann ich die eigene Berufstätigkeit mit dem Engagement in der Pflege meiner Angehörigen in Einklang bringen und dabei gesund bleiben?
- Woher bekomme ich professionelle und vertrauenswürdige Unterstützung?
- Welche finanziellen Unterstützungsleistungen gibt es aus der Pflegversicherung?
- Wie kann ich Haushaltshilfen rechtsicher beschäftigen?
- Wie lässt sich professionelle Hilfe finanzieren?

Veranstaltungen zu diesen Themen: siehe Veranstaltungskalender

© 2023 - Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN